

# TRANSILVANIA MEA

WINNERS AND LOSERS

8. Mai 2019, 19 Uhr

Casablanca Filmkunsttheater

Brosamerstraße 12, Nürnberg

7,- € / erm. 5,- €

Written and Directed by FABIAN DAUB | Unit Production Manager HANS HEDRICH | Script FABIAN DAUB, ASTRID RIEGER | Director of Photography ULF BEHRENS, INGO SCHEEL  
Supervising Sound Editor MICHAEL GENTNER | Editor ASTRID RIEGER | Sound Design MICHAEL GENTNER | Graphic Art FABIENNE HOUDRET | Color Grading MARTIN HECKMANN  
Photography TAMÁS BETHLENDI | Translation HANS HEDRICH, AARON FIGURSKI, MATTHEW PARTRIDGE | Narrators FABIAN DAUB, MATTHEW PARTRIDGE, DANIEL NECULAI  
Score JONATHAN WOLTERS, MICHAEL GENTNER, NENAD LAUTAREVIC

TRANSILVANIAMEA.COM

Die Europäische Union ist eine Wohlstandsinsel in unserer globalisierten Welt. Doch ist sie kein homogenes Gebilde, sondern von erheblichen Ungleichheiten zwischen ihren Mitgliedsländern und Regionen geprägt. Es herrscht ein starkes Wohlstandgefälle. Vor allem die Länder im Süden und Osten Europas sind durch Misswirtschaft und Korruption an den Rand des Ruins geraten. Viele zweifeln mittlerweile an der Subventions- und Wirtschaftspolitik der EU.

Exemplarisch für diese Entwicklungen steht der Vielvölkerstaat Rumänien. Um die Jahrtausendwende kämpfte sich das größte Land auf dem Balkan aus der Rezession und trat 2007 der EU bei. Die Entwicklung eines Mittelstandes und der Kampf gegen die weit verbreitete Armut blieben dabei aber auf der Strecke. Stattdessen dominiert heute eine massive soziale Ungerechtigkeit.

Durch den Zusammenbruch des kommunistischen Systems ist die alte Ordnung zerfallen. Der schlagartige Wertewandel und die neu gewonnene Freiheit im postkommunistischen Rumänien treiben einen Keil in die Gesellschaft. Die Schere zwischen Arm und Reich öffnet sich immer weiter.

Inzwischen ist Rumänien eines der ärmsten Länder der EU. Mehr als viereinhalb Millionen Menschen, ein Fünftel der Bevölkerung, leben unter der Armutsgrenze. Doch nicht nur die Armen wandern ab, sondern auch die gut ausgebildeten Fachkräfte, von denen unsere Wirtschaft profitiert.

Welche Wechselwirkungen und Abhängigkeiten entstehen, die auch den Westen betreffen?

Welche Gründe hat die Armut- und Arbeitsmigration und was bedeutet die massenhafte Abwanderung für das Land?

Wie ist die Situation der Minderheiten wie beispielweise der Roma im Land?

Wer sind die Profiteure der aktuellen Wirtschaftsordnung und der EU-Subventionspolitik?

Wer sind die Gewinner und wer die Verlierer?